



Bürger Schule  
 Lokal Pflanzheiten  
 Ereignis Campus  
 Experimental  
 Offener Kanal Schleswig-Holstein  
 Werkstatt Experimental  
 Service Ausbildung Lokal  
 Campus Werkstatt  
 Werkstatt Ereignis  
 Schule Sender  
 Campus  
 Schule

Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit



# Eltern MEDIEN Lotse

## Das Curriculum

- 1 Einführung, Mediennutzung und Jugendmedienschutz**
  - a) Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen
  - b) Elternarbeit
  - c) Aktive Kurzerprobung einzelner Medien
  - d) Einführung Onlinefortbildung
- 2 Entwicklungspsychologie und Elternsichten**  
Medienwahrnehmung und Interaktion
- 3 Medien I – Fernsehen**  
Lernen und Verlernen durch TV, Werbekompetenz
- 4 Medien II – Hörfunk/ Audio**  
Kindermedium und medienbiografisches Arbeiten
- 5 Medien III – Chat und Internet, Portale**  
Kommunikation, Selbsthilfeforen, Netiquette etc.
- 6 Medien IV – Handy**  
Kommunikation, Statussymbol, Gefahren und kreative Nutzung
- 7 Medien V – Games – PC- Konsolen- und Onlinespiele**  
Nutzungsarten, Forschung, kreativer Umgang
- 8 Medien VI – Datenautonomie**  
Datenschutz, Anonymisierung, Persönlichkeitsrecht
- 9 Grundlagen Jugendmedienschutz**  
Gesetze, Herausforderungen und Möglichkeiten
- 10 Grundlagen Medien und Recht**
- 11 Grundlagen Aktive Medienarbeit**  
Ansatz, Produktion und kleine Projektideen
- 12 Erarbeitung Einzelvorträge**  
Maßgeschneiderte Angebote für jeden Anlass
- 13 Präsentationstechniken und Abschluss**  
Lebendige Vorträge, Aqoise, weiteres Vorgehen

## Herausgeber / Impressum

### Offener Kanal Schleswig-Holstein

Anstalt öffentlichen Rechts  
 Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel  
 Telefon 04 31/64 00 40, Fax 04 31/64 00 444  
 info@oksh.de, www.oksh.de

### Ministerium für Arbeit, Soziales und Gesundheit des Landes Schleswig-Holstein

Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel  
*Gyde Hansen*, Telefon 04 31/988-24 50, Fax 04 31/988-74 88  
 gyde.hansen@sozmi.landsh.de  
 www.sozialministerium.schleswig-holstein.de

### Kooperationspartner

Fachstelle für Prävention  
  
 Aktion Kinder- und Jugendschutz  
 Schleswig-Holstein e.V.

Institut für  
 Qualitätsentwicklung  
 an Schulen  
 Schleswig-Holstein



### gefördert von der

  
 Medienanstalt  
 Hamburg  
 Schleswig-Holstein

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Die Landesregierung im Internet: [www.schleswig-holstein.de](http://www.schleswig-holstein.de)

ISSN 0935-4379

Fortbildung:

## Medienpädagogische Elternabende gestalten

28. März – 20. Juni 2010





## **Pädagogisch engagierte Menschen gesucht**

Haben Sie als pädagogisch engagierter Mensch Interesse und Zeit „ElternMedienLotse“ zu werden und Eltern auf Elternabenden über die Chancen und Risiken der neuen Medien zu informieren? Pädagogisches Fachwissen und Praxiserfahrungen setzen wir voraus, Medienwissen erhalten Sie durch den angebotenen Kurs „ElternMedienLotse“.

Chat, Handy, TV und Web 2.0 sind wesentliche Teile kindlichen und jugendlichen Lebens. Erziehende müssen deshalb Chancen und Risiken der Medien für ihre Kinder beurteilen können. Viele Eltern stehen dem Medienkonsum ihrer Kinder aber hilflos gegenüber und fragen Behörden und Pädagogen nach Rezepten. Die Nachfrage von Eltern nach leicht zugänglichen Informationsangeboten übersteigt das Angebot bei weitem.

Absolventen des Kurses „ElternMedienLotse“ führen medienpädagogische Elternabende durch. Sie referieren auf Abruf zu „Games - Handys - Internet – Junge Medienwelten kompetent erleben“ und gestalten mit Beamer und Notebook, Beispielfilmen, Linktipps und Infoblättern Elternversammlungen und andere Informationsveranstaltungen.

Als Anbieter dieser Fortbildung freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

**Gyde Hansen,**  
**Ministerium für Arbeit,**  
**Soziales und Gesundheit**  
**des Landes**  
**Schleswig-Holstein**

**Peter Willers,**  
**Offener Kanal**  
**Schleswig-Holstein**

## **Fakten**

### **Veranstaltungszeitraum:**

28. März – 20. Juni 2010

### **Veranstaltungsart:**

3 Präsenzveranstaltungen in Kiel:

28. März, 10–16 Uhr im OK Kiel;

30. Mai, 10–18 Uhr im OK Kiel;

18. Juni – 20. Juni, (Fr., 17 Uhr – So., 17 Uhr)

im Haus Rothfos in Mözen

8 Onlinemodule auf der e-learning-Plattform des IQSH:

jeweils Donnerstag, 19–20.30 Uhr

### **Kosten:**

keine

### **Honorar:**

In der Anlaufphase werden Elternabende und Infoveranstaltungen von den Veranstaltern bezuschusst.

### **Zielgruppe:**

Pädagogisch Ausgebildete aller Tätigkeitsfelder, insbesondere aus dem Raum Kiel, Kreis Plön, Kreis Rendsburg-Eckernförde und der Stadt Neumünster

### **Bewerbung:**

Kurze Schilderung der Motivation, aktuelle Tätigkeit und Lebenslauf bis zum 8. März 2010 an:

Offener Kanal Schleswig-Holstein, *Peter Willers*

Hamburger Chaussee 36, 24113 Kiel

info@oksh.de, Telefon 04 31/64 00 40

### **Technische Voraussetzungen:**

PC mit Internetanschluss und Soundkarte sowie Windows für die Online-Sitzungen

## **ElternMedienLotse – online und präsent**

### **Blended learning – flexible Fortbildung**

Die unterschiedlichen Themen werden durch Vortrag, Recherche, Medienbeispiele, Studien und Eigenreferate erarbeitet. Übergreifende Themen wie Datenschutz, aktiver Kompetenzerwerb, medienpädagogische Ansätze etc. werden jeweils auch als Querschnittsmaterie mitbehandelt. Der Fokus jedes Moduls ist

- a) der Erwerb eigenen Wissens um das Medium und die Nutzung durch Kinder und Jugendliche und
- b) die Erarbeitung konkreter Vortragsbestandteile für die spätere Elternarbeit.

Weitere Handlungsmöglichkeiten (Kleinprojekte, eigene medienpädagogische Angebote, Ausrichtung von Veranstaltungen für Multiplikatoren vor Ort etc.) werden in den Präsenzmodulen erarbeitet.

### **Flankierendes Internetangebot für ElternMedienLotsen:**

Kursunterlagen;

für Elternabende: Folien, Abläufe, Info(verteil-)material

### **für Eltern:**

Handlungshinweise, Linktipps, Informationen

### **für Projekte:**

Abruf von best-practice-clips und Adressen, Forum zum Praxisaustausch

### **Koordination:**

*Henning Fietze*, OKSH

### **Referenten:**

*Henning Fietze*, OKSH; *Sandra Ostermann*, Uni HH;

*Uli Tondorf*, AKJS; *Andreas Link*, Jugendschutz.net;

*Ansgar Büter-Menke*; *Dr. Wolfgang Bauchrowitz*, MAHSH;

*Holger Brocks*, Datenschutzzentrum